

Niederösterreichischer Landesfeuerwehrverband

Abschnittsfeuerwehrkommando Kirchberg/Wagram

Unterabschnitt Grafenwörth



BM DI(FH) Sandra Gabriele
per Mail

UAKdt. HBI Friedrich Ploiner
Großer Wörth 1
3484 Grafenwörth
Tel.: 0676 / 33 15 475
Email: ploiner@aon.at
Homepage: www.ff-grafenwoerth.at

Datum: 13.4.2017

Betreff: Projekt STUPA

Sehr geehrte Fr. DI Gabriele,

Ich habe mit BR Michael Tischleritsch vom NÖ LFV Ihre Anfrage besprochen und möchte Ihnen folgende Punkte bekanntgeben:

1) Feuerwehruzufahrten

Der kürzeste Zugang zum Objekt ist natürlich über Norden im Bereich der Behindertenparkplätze, sodass bis dorthin die Zufahrt für Feuerwehrfahrzeuge (LKW bis 18t) und Rettungsfahrzeuge (bis 5,5 t) zu ermöglichen ist (Achtung auf Fahrbahnbreite, befahrbar auch bei Regen u.ä.)

Eine weitere Feuerwehruzufahrt ist für den Bereich „Parkplätze“ vorzusehen

2) Löschwasserversorgung

Laut Baubeschreibung ist ein Wasseranschluss aus dem öffentlichen Netz vorgesehen, je nachdem von welcher Seite die Leitung verlegt wird, ist beim Nördlichen oder Südlichen Zugang (Behindertenparkplätze oder PKW-Parkplätze) ein Hydrant zu errichten.

Wenn Ihre Löschwasser-Bedarfsberechnung keinen wesentlich höheren Wert ergibt, würden wir feststellen, dass mit 800l/min das Auslangen gefunden werden kann.

3) Als Mittel der ersten Löschhilfe sind im Plan „Grundriss EG“ vier Handfeuerlöscher eingezeichnet. Es sind Nass- oder Schaumlöscher anzubringen.

4) Ein Brandschutzplan lt. TRVB ist zu erstellen und spätestens bei Inbetriebnahme der Feuerwehr in 3facher Ausfertigung und in pdf zu übergeben.

Nachdem das Objekt inklusive der Zufahrten sich über drei Katastralgemeinden erstreckt, wird der Feuerwehr-Einsatzplan in Absprache der drei örtlich zuständigen Feuerwehren Wagram, Feuersbrunn und Engabrunn) erstellt.

Für weitere Fragen stehen wir gerne zur Verfügung !

MfG
Ploiner Friedrich, HBI
Unterabschnittsldo Grafenwörth